

A Edermänniglich ist bekant / was massen
 leider diese Stadt in des Reichs Acht gerathen / und
 in derselben / ungeachtet der in dem Kirchengebeth
 allerunterthänigst geleisteten parition annoch be-
 griffen ist / also daß der Hochwürdigste Fürst und
 Herr Herr Johann Philip / Erzbischof und Churfürst zu
 Mainz / unser gnädigster Herr / die damals von der Röm. Keyf:
 Mayt. unserm allergnädigsten Herrn Ihrer Churf. Gn. aufgetrage-
 ne execution, vermittelst der zusammen gebrachten Kriegs Völ-
 cker zu vollstrecken vorhabens sind: Gestalt denn solche Völcker
 nunmehr sich dieser Orthen ziemlich genähert. Darmit nun bey
 solchen Zustande niemand aus Unwissenheit oder ungleichen Arg-
 wohn und Verdacht / sein eigenes und gemeiner Stadt Unglück
 mit ohngebährlichen Worten oder Wercken vergrößern möge:
 So hat E. E. Raht nicht unterlassen können / diesen wohl meyn-
 enden Bericht / Ermahnung und Befehl zu publiciren / des Ver-
 trawens / weil man den ohnsäglichen Schaden / so daraus entste-
 het / wenn man getrewem raht und Obrigkeitlichem gut befinden
 nicht folget / in der That iesz erfähret / es werde ein jeder solches zu
 Herzen nehmen / und folgende puncta in gehorsamer Obacht hal-
 te. Und zwar wolte zu förderst niemand / in unserer ickigē Drang-
 sal und Noht / wie groß auch solche künfftig noch werden mögte /
 weder all zu verzagt noch all zu sicher seyn / sondern sein Vertraw-
 en vestiglich auf den Allmächtigen gnädigen und barmherzigen
 Gott setzen / und ohngezweifelter Hofnung leben / daß wenn wir
 Ihn mit wahrer Busse / andächtigem Gebeth und einem Christlich-
 chen

BIBLIOTHECA
 PONICKAVIANA

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK
 HALLE
 (SAALE)

ehen Leben und Wandel/demütig in die ZornRuhre fallen / Seiz
ne Allmacht dieselbe in Gnaden wieder hinlegen/und uns aus der
Gefahr also retten werde/das wir Ihm dafür Preis und Danck
zu sagen Ursach haben.

Darnechst/und vors andere/wird ein ieder ernstlich ermah-
net/so lieb ihm sein Leib und Leben ist/sich gegen die Röm:Keyserl.
Mayt: unsern allergnädigsten Keyser/König und Herrn / gegen
höchstbesagte J. Churf. Gn. auch alle andere hohe Potentaten/
des gleichen gegen die ihm vorgesezte Obrigkeit den schuldigen/
allerunterthänigsten/unterthänigsten/und unterthänigen respect,
reverentz und gehorsamb zuerzeigen/und alles murrens/und fl-
chens/auch anderer Ungebühr sich allerdings zuenehalten.

Denn vors dritte zu wissen ist/das auch Ihrer Keyserl.
Mayt: mit einiger That sich zu widersetzen niemanden zugelass-
sen/der gleichen auch der Raht und Gemeinde zu thun nicht bes-
fugt noch gemeynet ist. Und were zu wünschen/das denen allers-
gnädigst ergangenen Mandatis auf die darzu beschehene beweglich-
che Ermahnungen vorm Jahre were Folge geleistet worden.
Weil man aber gleichwohl nicht allein auf Himmelfarth nechst-
hin mit Einführung des Gebeths allerhöchstbesagter J. Keyserl.
Mayt. allerunterthänigste parition geleistet/sondern auch gegen
J. Churf: Gn. sich nach allen billichen möglichen Dingen/nach
Erforderung der Rechten/Concordaten, Reccessen, des Herkom-
mens und tragender Pflicht unterthänigst gütlich zu submit-
tiren sich erbotten/und das darunter gnädigstes Gehör gegeben
werden mögte/supplicirt und geflehet hat: So leben Raht/Rähs-
te und Vormunder der tröstlichen Zuversicht / Sie haben hieran
gethan was ihre Schuldigkeit mit sich gebracht/ und erwarten
zwar nochmals/bey dem vor 10. Tagen abgeschickten Trompeter
gestern gethanen Abordnung gnädigster und gewieriger und eines
zu Abwendung der Schärffe gereichender resolution.

Da

Da aber / vierdtens / ohngeachtet solcher unterthänigsten
submission der Herr General Bachmeister Sommerfeldt / soch
mit etlich tausend Soldaten und Chur Meyns. Landvolck im An-
zuge ist / hiesige Stadt attackiren, und darüber deroselben Frey-
heiten / Recht und Gerechtigkeiten / auch jedermans Leib / Haab
und Guth in Gefahr stehen solte : So wird niemand die Bür-
gerschafft verdencken können / daß sie solchen fals die in Göttlich-
natur und weltlichen Rechten erlaubte defension vor die Hand
nehmen / und so lange darinnen beharren / bis nechst Gott eine sol-
che Vermittelung erfolget / wordurch man versichert / daß diese
Bedrängnis aufhören / und ein ieder / zumahl so viel tausend ohn-
schuldige Leute / bey dem ihrigen ohngekränckt bleiben sollen.

Worbey aber / fünfftens / höchstnotwendiger massen erin-
nert und befohlen wird / daß niemand sich unterstehen soll / die
Chur Meynsische Völcker / ehe sie sich feindselig gegen die Stadt
und Bürgerschafft erweisen / anzugreifen oder zubeleidigen ; son-
dern des Anfangs / welchen Gott gnädig verhüte / zuerwarten ;
Da denn ein jeder dem Commando seiner ihm vorgeschickte Offici-
rer gehorsamlich zu folgen / und wieder alle Feindseligkeit mit Leib /
Blut und Guth das Vaterland zu defendiren ihme anbefohlen
seyn lassen wird. Massen dann die Officirer, wenn Schanzzeug
herbey geführet / oder recognoscirt, oder sonst etwas / so auf Bes-
lagerung der Stadt angesehen seyn solte / sich ereignen wird / ihrer
ordre nachkommen werden.

Schließlich wird männiglich bey vermeidung ernstler Straff
ermahnet / des unnöthigen schiessens und plakens / dardurch das
Pulver nur vergeblich verderbet wird / sich zu enthalten / und die
Anstalt / so wegen der Feners Gefahr zumachen nötig gewesen
und noch ist / befördern und beobachten zuhelffen. Signatum
Erffurt den 7. Septembris Anno 1664.

Alte 5323

ULB Halle

3

001 957 015



Faint, mostly illegible text from the reverse side of the page, appearing as bleed-through.

Handwritten mark or signature at the bottom center of the page.

Small handwritten mark or signature at the bottom right corner.



Q. R. 131, 36



Edermänniglich ist
 leider diese Stadt in des
 in derselben/ungeachtet
 allerunterthänigst geleis
 griffen ist/also daß der
 Herr Herr Johann Philip / Erst
 Mainz / unser gnädigster Herr/die dan
 nant.unserm allergnädigste Herrn Ihr
 ne execution, vermittelst der zusammen
 der zu vollstrecken vorhabens sind: G
 nunmehr sich dieser Dreyen ziemlich ge
 solchen Zustande niemand aus Unwissen
 wohn und Verdacht/sein eigenes und g
 mit ohngebührlichen Worten oder Bei
 So hat E. E. Raht nicht unterlassen kö
 nenden Bericht/Ermahnung und Befel
 trawens / weil man den ohnsäglichen S
 het/wenn man getrewem raht und Ob
 nicht folget/in der That iesz erfähret/es
 Herzen nehmen/und folgende puncta in
 te. Und zwar wolte zu förderst niemand/
 sal und Noht/wie groß auch solche fünf
 weder all zu verzagt noch all zu sicher sey
 en vestiglich auf den Allmächtigen gndt
 Gott setzen/und ohngezweifelter Hofnu
 Ihn mit wahrer Busse/andächtigem G

BIBLIOT
PONICKA

